

HINWEISE ZUR BARRIEREFREIHEIT

Erstellt von der Beratung für Menschen mit Behinderung der Stadt Bad Homburg (Stand 08/2015)



B&B Hotel Bad Homburg

Horexstraße 26

61352 Bad Homburg

Tel.: +49 (0)6172 / 5 97 00

Fax: +49 (0)6172 / 5 97 04 44

E-Mail: bad-homburg@hotelbb.com

www.hotelbb.de/de/bad-homburg

Allgemeine Informationen

- Es stehen ein barrierefreies Einzel-, ein Zweibett- und ein Dreibettzimmer zur Verfügung (Zimmer-Nr. 101-103).
- Das Hotel ist barrierefrei zugänglich.
- Es dürfen Assistenzhunde mitgebracht werden.

Öffentliche Parkplätze

- Es gibt öffentliche Parkplätze, die sich in der Horexstraße auch direkt am Hotel befinden.

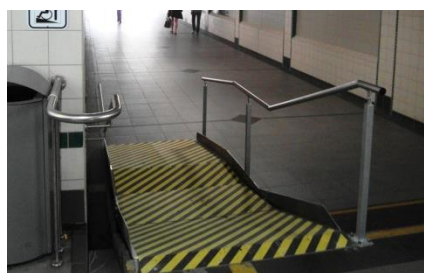
Parkhaus des Hotels

- Es stehen insgesamt 5 Behindertenparkplätze im und vor dem Parkhaus „Horexmuseum“ zur Verfügung.
- Ein Parkplatz weist eine Breite von 3,50 m mit einer Tiefe von 5,00 m auf.
- Die Behindertenparkplätze im Parkhaus, das mit einer maximalen Fahrzeughöhe von 2,10 m befahren werden kann, befinden sich direkt neben der Einfahrt.
- In dem Parkhaus stehen des Weiteren genügend Parkplätze zur Verfügung.
- Der barrierefreie Weg vom Garagenparkplatz bis zum Hoteleingang ist ca. 200 m lang.
- Das Parkhaus ist kostenpflichtig. Gäste des B&B Hotels Bad Homburg können in dem Parkhaus vergünstigt parken.



Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr

- Das Hotel befindet sich unmittelbar hinter dem Bahnhof. Vom Bahnsteig führt ein Fahrstuhl zur Unterführung.
- In der Unterführung ist eine Treppe mit 5 Stufen zu überwinden.
- Derzeit ist hier eine Rampe mit unterschiedlichen Gefällen (18 % unteres und 35 % oberes Rampenteil) abgebracht, die nur mit Hilfe überwunden werden kann.
- Vom Ausgang der Unterführung führt eine ca. 6%-ige Rampe von etwa 40 m Länge zur Erdgeschossebene. Von dort ist der Hoteleingang nach ca. 50 m erreicht.



Innere Erschließung

Das Hotel verfügt über ein Einzelzimmer, ein Zweibett- und ein Dreibettzimmer, die für die Nutzung von Menschen mit Behinderung vorgesehen sind.

Haupteingang

- Die Bodenoberfläche im Außenbereich ist gut bege- und befahrbar.
- Die geringste Durchgangsbreite der Tür beträgt 120 cm.

Rezeption

- Der Tresen ist 110 cm hoch und nicht unterfahrbar.
- Die Bewegungsfläche vor dem Tresen ist größer als 150x150 cm.
- Alternativ kann die Anmeldung an einem nebenstehenden Tisch (nicht unterfahrbar) im Sitzen erfolgen.
- Bei Fragen steht Ihnen das freundliche Personal gerne zur Seite.
- Die Getränkeautomaten haben eine höchste Bedienhöhe von 155 cm.

Frühstücksraum

- Der Zugang zum Frühstücksraum erfolgt stufenlos.
- Den Gästen stehen 84 Sitzplätze zur Verfügung. Die Tische sind unterfahrbar.
- Es wird ein Frühstücksbuffet auf einer Anrichte angeboten, die nicht unterfahrbar ist.
- Die Speisen werden auch teilweise auf erhöhten Plattformen angeboten – höchste notwendige Greifhöhe 175 cm.
- Besondere Bedürfnisse (z.B. bei Allergien) können bei den Speisen am Buffet nicht berücksichtigt werden.
- Bei der Auswahl der Speisen und sonstigen Wünschen ist Ihnen das freundliche Personal auf Wunsch gerne behilflich.



Allgemein zugängliche WCs

- Es sind ausschließlich Standard-WCs vorhanden, die sich im Erdgeschoss in Eingangsnähe befinden. Sie sind über einen 120 cm breiten Flur erreichbar. Die Türen sind 69 cm breit.

Flure

- Die Mindestbreite der Flure, die zu den Zimmern führen, beträgt 120 cm.
- Vor den rollstuhlgeeigneten Zimmern beträgt die Wendefläche 145x145 cm.
- Die Informationen an Funktionsräumen (z.B. WC, Frühstücksraum und Snackautomat) und Zimmernummern sind nicht taktil erfassbar.

Treppenhäuser

- Es besteht kein optischer Kontrast auf den Stufenkanten der ersten und letzten Stufe eines Absatzes.
- Die Treppengeländer sind beidseitig und an den Zwischenpodesten durchgezogen.

Aufzug

- Das Hotel verfügt über einen Aufzug.
- Die lichte Durchgangsbreite der Aufzugstür beträgt 90 cm.
- Die Bewegungsfläche in der Aufzugskabine beträgt 140 cm (Breite) x 110 cm (Tiefe).
- Der Aufzug ist mit Sprachausgabe ausgestattet. Die Beschilderung im Aufzug ist auch in Brailleschrift ausgebildet.
- Die Bedienfelder im Aufzug sind vertikal angeordnet – höchste Bedienhöhe 115 cm.
- Der Aufzug ist nur mit einer Codenummer zu bedienen – höchste Bedienhöhe 120 cm.

Barrierefreie Zimmer

Allgemeine Ausstattung

- Die Türklinke ist in einer Höhe von 1,05 m angebracht. Die Tür lässt sich mit einer Codenummer öffnen (Bedienhöhe 120 cm).
- Der Türschließer kann auf Wunsch ausgehängt werden, da die Tür schwergängig ist.
- Die 3 rollstuhlgeeigneten Zimmer befinden sich im Erdgeschoss.
- Das Bett ist 50 cm hoch, 190 cm lang und 80 cm breit. Die Liegefläche lässt sich nicht verstellen.
- Die Bewegungsfläche an einer Längsseite des Bettes beträgt mindestens 150 cm.
- Der offene Schrank ist nicht unterfahrbar. Die Kleiderstange im Schrank ist 160 cm hoch.
- Die Kleider-/Garderobehaken sind zwischen 140 und 170 cm hoch angebracht.
- Das Telefon hat eine höchste Bedienhöhe von 110 cm.
- Es ist jeweils eine frei verfügbare Steckdose und ein Lichtschalter in der Nähe des Bettes vorhanden.



Generelle Sanitärraumausstattung der rollstuhlgeeigneten Zimmer

- Die Türklinke ist 106 cm hoch.
- Die Sanitäräume sind vollständig DIN-gerecht ausgestattet, nur der Kippschalter für den Spiegel befindet sich in 120 cm Höhe.
- Die Dusche ist innerhalb der Duschkabine 100x100 cm. Die gesamte Bewegungsfläche beträgt 150x150 cm.
- Es steht ein Duschklapsitz zur Verfügung.
- Die Duscharmatur ist in einer Höhe von 85 cm angebracht.

Besonderheiten: Zimmer 101 (Doppelzimmer – 2 getrennte Einzelbetten):

- Die geringste Durchgangsbreite im Zimmer beträgt 110 cm.
- Die Bewegungsfläche an einer Längsseite der Betten beträgt jeweils mindestens 150x150 cm.
- Sanitärbereich: Das WC ist von rechts anfahrbar.

Besonderheiten: Zimmer 102 (Einzelzimmer):

- Die geringste Durchgangsbreite im Zimmer beträgt 125 cm.
- Das Bett ist von einer Längsseite anfahrbar.
- Die Bewegungsfläche an einer Längsseite des Bettes beträgt mindestens 150x150 cm.
- Sanitärbereich: Das WC ist von links anfahrbar.

Besonderheiten: Zimmer 103 (Dreibettzimmer):

- 2 direkt nebeneinander stehende Einzelbetten sowie ein alleinstehendes Einzelbett.
- Die geringste Durchgangsbreite im Zimmer beträgt 120 cm
- Die Bewegungsfläche von mindestens 150x150 cm an einer Längsseite ist bei 2 Betten vorhanden.
- Sanitärbereich: Das WC ist von links anfahrbar.

Fragen zum Ort Bad Homburg und den dortigen Einrichtungen für Menschen mit Behinderung (Erreichbarkeit der touristischen Ziele, Behindertenparkplätze, Öffentlicher Personennahverkehr, Sanitätshäuser, Pflegedienste u.v.m.) beantwortet Ihnen die Beratung für Menschen mit Behinderung bei der Stadtverwaltung Bad Homburg.

Tel.: +49 (0)6172 100 5033

E-Mail: behindertenberatung@bad-homburg.de

www.bad-homburg.de (Geben Sie im Suchfeld oben rechts „Behindertenberatung“ ein.)